

Editorial

- 3 Michael Bergmann

Inhalt

- 4 und Impressum

Essay

- 6 Einen hellen Blick in die Welt gibt es nicht mit dunklen Gedanken

Schwerpunktthema

- 9 Akute Hörminderung und akut auftretender Tinnitus – Oft gemeinsame Ursache und gleiche Therapieansätze

- 10 Der Hörsturz – eine Herausforderung für Arzt und Patient



- 13 Tinnitus und Hörsturz

Kreuzwörterrätsel

- 15 Gewinnspiel: Das TF-Kreuzwörterrätsel – mit Begriffen rund um den Tinnitus

Wissenschaft

- 16 Studie: Die Wirkungen der Selbsthilfegruppenarbeit in der DTL
- 22 Ergebnisse einer neurowissenschaftlichen Untersuchung
- 24 Studie gestartet: Medikament AM-101 zur intratympanalen Anwendung bei akutem Innenohr-Tinnitus

Aktuelles

- 26 Benefizkonzerte zugunsten der DTL im Januar 2015 in Altötting und München

- 29 Ehrenamtlichen-Schulung der Deutschen Tinnitus-Liga e.V. in Königswinter: „Reha vor Rente“ – Möglichkeiten zur Erhaltung der Erwerbsfähigkeit

- 32 XI. International Tinnitus Seminar (ITS) 2014 in Berlin: Im Mekka der Tinnitus- und Hyperakusis-Forscher

- 35 Neues Präsidium der Deutschen Cochlear Implant Gesellschaft e.V.: Dr. Roland Zeh neuer Präsident der DCIG

- 36 Seminar „Hör- und Kommunikationstaktik“ in Bad Berleburg

- 37 Neues Selbsthilfe-Internetportal für NRW: vernetzdich.de · Ankündigung Patienten-Seminar in München

- 38 19. Bad Arolser Tinnitus-Symposium – Sehr gute Resonanz bei ausgebautem Tinnitus-Symposium

Praxis

- 40 TF-Serie: Achtsamkeit & Entspannung: Das Autogene Training

- 44 Mehr Gelassenheit im Alltag

Tinnitus-Shop

Internationale Presseschau

- 54 Tinnitus und Schlafprobleme

- 56 „Die Leute vermuten gar nicht, dass ich stark schwerhörig bin“

Soziales & Recht

- 58 Das Rentenpaket tritt in Kraft: Reha-Budget wird erhöht

Soziales & Recht

- 59 Frührenten immer mehr seelisch bedingt · Ab 1. Januar 2015 nur noch elektronische Gesundheitskarte gültig

- 60 Bundesverwaltungsgericht bestätigt Meisterpflicht: Kein Verstoß gegen Grundgesetz und EU-Recht

- 61 VdK: Mehr Engagement für Schwerbehinderte auf dem Arbeitsmarkt gefordert · Tag der Organspende: In Niedersachsen erstmals weniger Patienten auf der Warteliste

Leserbriefe

- 62 Leserbrief zu Tinnitus-Forum 4/2013 und 1/2014

- 63 Leseranfrage zum Thema Tinnitus im Sole-Thermalbad

Hören

- 63 Unbehandelte Schwerhörigkeit kann Gehirnschwund beschleunigen

- 64 Bau einer Mensa für die Hermann-Schafft-Schule, Homberg (Efze) – Ein Erlebnis besonderer Art

Nachrichten

- 66 Heizungs- und Stromtipps für Häuslebauer · „Einen Soja-Latte-macchiato, bitte!“ · Beeinflusst der Vollmond den Schlaf? · Barmer GEK Report Krankenhaus 2014

- 67 Der Umwelt zuliebe: Plastiktüten mehrmals verwenden · Gesundheitsrisiko Luftverschmutzung · App zur Überwachung des Morbus Menière · UPD: Monitor Patientenberatung 2014

Schule des Hörens

- 68 AUDITORIX und ekz präsentieren Hörkoffer für Bibliotheken zur Hörbildung und Zuhörförderung in Grundschulen

Schweiz

70 Wegen Hyperakusis keine Kinder?

DTL-intern

72 Bericht und Protokoll zur Mitgliederversammlung der Deutschen Tinnitus-Liga e. V. in Bad Arolsen

74 Aus der Arbeit von Vorstand und Geschäftsführung

75 Weihnachtsgruß der DTL

76 Auf einen Blick: Mitglieder-Dienste der DTL

Gruppen

80 Gruppen unterwegs


82 Gruppen in der Öffentlichkeit

84 Was in den Gruppen geschieht

86 Gruppenliste im Querformat

Termine

91 Messen, Symposien, Vorträge, Seminare



Vorschau

TF 1 / Februar 2015

Themen:

- Rehabilitation
- Schwindel
- Tai Chi

IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger
 Deutsche Tinnitus-Liga e. V.
 gemeinnützige Selbsthilfeorganisation
 gegen Tinnitus, Hörsturz und
 Markus-Meninge
 1. Vorsitzender: Volker Albert
 Stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. Dr. Gerhard Goebel
 Postfach 210351, 42853 Neuss
 Am Lohrweg 10, 42369 Mülpenich-Rossmann
 Telefon (Zentral): 0212 24652-0
 Telefax: 0212 24652-20
 Internet: <http://www.tinnitus-liga.de>
 E-Mail: dtl@tinnitus-liga.de

Mitgliederverwaltung
 Telefon: 0212 24652-23 oder -22

Bank und Spendenkonto
 Bank für Sozialwirtschaft, Köln
 BLZ 370 205 00, Konto: 70 89 100
 BIC: BFSWDE33
 IBAN: DE10 3702 0500 0007 0891 00

Auflage
 17.500

Chefredaktion
 Michael Bergmann (MB)

Redaktion
 Sabine Wagner (SW)
 Sybille Heil (SH/Gruppen)

Nachdruck
 Die Deutsche Tinnitus-Liga e.V. (DTL) behält sich ausdrücklich das ausschließliche Recht der Verbreitung, Übersetzung und jeglicher Wiedergabe auch von Teilen dieser Zeitschrift durch Nachdruck, Fotokopie, Internet, CD/DVD-Einspeicherung, Funk- oder Fernsehübertragung vor. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.

Anzeigenpreisliste
 Nr. 18 ab 1. Januar 2014

Anzeigenverwaltung
 Sieler Medienkomor GmbH, Oliver Kämper
 Itterstr. 35, 42719 Solingen
 Telefon: 0212 520888-62, Fax: 0212 520888-69
 E-Mail: kaemper@ksw.de

Gesamtherstellung
 KSW Media GmbH
 Itterstr. 35, 42719 Solingen
 Telefon: 0212 520888-62, Fax: 0212 520888-69
www.ksw.de, E-Mail: info@ksw.de

Bildnachweis
 Titelbild: Winterlandschaft; S. 3: DTL-Archiv; S. 6: © ags/andrew; S. 22: © Naeblys; S. 29-31: Peter Schönenberg/Sabine Wagner; S. 38-39: Schön Klinik Bad Arolsen; S. 40: © kesipen; S. 44: © Julien Christ/pixelio.de; S. 68-69: Schule des Hörens/initiative Hören; S. 74: DTL-Archiv; Cartoons: Christian Born (BOB)

Redaktionsschluss
 Jeweils zum 1. Februar, 1. Mai, 1. August, 1. November. Das Tinnitus-Forum erscheint vierteljährlich jeweils im zweiten Monat eines Quartals. Für Mitglieder der Deutschen Tinnitus-Liga ist der Bezug mit dem Beitrag abgegolten. Das Jahresabonnement für Fachleute kostet 25 Euro, im Ausland 40 Euro, die Einzelausgabe 10 Euro. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Artikel und Beiträge zu kürzen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder kann keine Haftung übernommen werden. Für die mit Namen gekennzeichneten Beiträge zeichnen die betreffenden Autoren, für die Mitteilungen der Liga der Vorstand verantwortlich. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Betroffene alle Ratschläge und Empfehlungen stets nur im Benehmen mit einem Arzt anwenden sollten. Eine Haftung oder Gewährleistung wird nicht übernommen. Anzeigen stellen keine Empfehlung der Redaktion dar.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in unserer Zeitschrift auf die gleichzeitige Verwendung der weiblichen und männlichen Sprachform verzichtet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.

 = Die Themen unseres Titels